



Medienmitteilung

Nr. 39/2000

Bern, 21. Dezember 2000

Die Bevölkerungsbewegung der Stadt Bern im November 2000

Ende November 2000 betrug die **Einwohnerzahl** der Stadt Bern 126 753 Personen. Darunter waren 26 133 Personen oder 20.6 % ausländischer Nationalität. Die Statistikdienste ermittelten für den Berichtsmonat einen Sterbeüberschuss von 37 Personen und einen Mehrzuzug von 151 Personen, was einen Bevölkerungszuwachs von 114 Personen ergibt.

Im Vergleich dazu resultierte für den Vorjahresmonat November 1999 bei einem Sterbeüberschuss von 23 Personen und einem Zuzugsüberschuss von 39 Personen ein Bevölkerungszuwachs von 16 Personen. Aussagekräftiger als diese Zahlen für einen einzelnen Monat sind die Vergleiche über ein ganzes Jahr.

Ende November 1999 betrug die Einwohnerzahl der Stadt Bern 126 518 Personen, darunter 25 287 Bewohnerinnen und Bewohner ausländischer Nationalität. Damit beläuft sich der Bevölkerungszuwachs in den letzten 12 Monaten auf 235 Personen (Schweizerinnen und Schweizer -611 Personen, Ausländerinnen und Ausländer +846 Personen).

Der Berichtsmonat im Detail

Die **natürliche Bevölkerungsbewegung** zeigte im vergangenen Monat folgende Entwicklung: Die Zahl der Lebendgeborenen betrug 88 (51 Knaben und 37 Mädchen), darunter 23 Kinder ausländischer Nationalität. Gestorben sind insgesamt 125 Einwohner (47 Personen männlichen und 78 Personen weiblichen Geschlechts), darunter 5 Personen ausländischer Nationalität.

Die Auswertung der **Wanderungsbewegungen** ergab die folgenden Zahlen: Im November 2000 zogen insgesamt 1 457 Personen nach Bern. Darunter waren 528 Personen ausländischer Nationalität (darunter 2 Saisoniers). Der Wegzug aus der Stadt Bern belief sich auf 1 306 Personen. Darunter waren 444 Personen ausländischer Nationalität (darunter 39 Saisoniers).

Der Wanderungssaldo ergab somit im Ganzen einen Mehrzuzug von 151 Personen. Bei den Schweizerinnen und Schweizern wurde ein Mehrzuzug von 67 Personen, bei der ausländischen Bevölkerung ein solcher von 84 Personen festgestellt. Die Saisoniers wiesen einen Mehrwegzug von 37 Personen auf. Der Wanderungssaldo zwischen der Stadt Bern und den Aussengemeinden der Region zeigte einen Mehrwegzug von 25 Personen.